

## ZENDAS Aktuell

22.07.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

Anfang der Woche haben Bundeswirtschaftsminister und Bundesarbeitsministerin verkündet, das ELENA-Verfahren stoppen zu wollen. Begründet wird dies mit der fehlenden Verbreitung der qualifizierten elektronischen Signatur – eine nicht gerade überraschende Erkenntnis, ist dies doch schon seit Jahren so.

Wenige Zeit zuvor hat eine europäische Niederlassung von Microsoft zugestanden, dass sie sich an den Patriot Act der USA gebunden sieht – mit der Folge, dass Daten, die in Europa von Microsoft verarbeitet werden, dem Zugriff amerikanischer Sicherheitsbehörden unterliegen. Das war in dieser Deutlichkeit doch überraschend und hat unseres Erachtens Folgen für die Rolle amerikanischer Firmen als Auftragnehmer einer Datenverarbeitung im Auftrag. Auf diese – und natürlich noch mehr Themen – machen wir Sie mit diesem Newsletter aufmerksam.

Last but not least möchten wir Sie bitten, an einer kleinen Umfrage teilzunehmen. Wir möchten unseren Info-Server verbessern und dazu interessiert uns natürlich Ihre Meinung.

Ihr ZENDAS Team

### Umfrage zum Info-Server

Die erste Nachricht heute in eigener Sache: Seit ca. acht Jahren gibt es den Info-Server von ZENDAS. Im Laufe der Jahre sind unsere Webseiten zu allen möglichen Themen im Bereich des Hochschuldatenschutzes stetig angewachsen.

Heute haben wir mehr als 750 Webseiten. Nicht immer findet man schnell das, was man sucht. Wir möchten daher unseren

Webauftritt und insbesondere den Zugang zu unseren Informationen verbessern. Wir haben eine kleine Umfrage vorbereitet, um Ihre Wünsche kennen zu lernen und um zu verstehen, wie Sie nach bestimmten Informationen suchen. Wenn Sie wenige Minuten Zeit opfern würden, wären wir Ihnen dankbar.

Selbstverständlich ist die Umfrage anonym.

<https://www.zendas.de/zendas/umfrage.html>

**Hinweis:**  
Sollte einer der Links nicht den vollständigen Inhalt anzeigen, kann es daran liegen, dass Ihre Einrichtung, Universität oder Hochschule nicht die notwendigen Berechtigungen hat.

Wie bekommt man vollständigen Zugriff auf den Info-Server von ZENDAS?  
Lesen Sie hierzu: [Abo-Vertrag](#)

## Info-Server Aktuell

### Update: Anonymisierung von Texten und Bildern

Ob Berichte über Praktika, Bilder, Photos, Diplomarbeiten, die in einem Unternehmen angefertigt wurden, oder prüfungsrechtliche Gerichtsentscheidungen – oftmals sollen Namen und andere Informationen in einem Dokument unkenntlich gemacht werden, bevor es weitergegeben oder veröffentlicht wird. Allerdings sind die naheliegenden und einfachen Lösungen wie z.B. das Ersetzen von Namen durch die Initialen oder das beliebte Verdecken von Text mit schwarzen Rechtecken nicht

geeignet, um Anonymität und Vertraulichkeit zu wahren. Immer wieder gelangen deshalb vertrauliche Informationen in falsche Hände, und das Image der betroffenen Einrichtung kann erheblichen Schaden nehmen.

Aus diesem Grund hat ZENDAS die vorhandenen Seiten zum Thema Anonymisierung von Bildern und Texten überarbeitet und um mehrere Anleitungen für verschiedene Anonymisierungsmethoden ergänzt:

<http://www.zendas.de/themen/anonymisierung/bilder.html>

<http://www.zendas.de/themen/anonymisierung/textloeschen.html>

<http://www.zendas.de/themen/anonymisierung/texte.html>

### Der Patriot Act und Microsoft

Daten, die in den USA verarbeitet werden, sind spätestens seit den Terrorangriffen vom 11. September 2001 in besonderer Weise dem Zugriff amerikanischer Sicherheitsbehörden ausgesetzt.

Die USA hatten als Reaktion auf die Ereignisse unter anderem den so genannten „Patriot Act“ erlassen, der den eigenen Sicherheitsbehörden weitreichende Zugriffsrechte im Bereich der Telekommunikation einräumt.

Bedeutung hatte dies bislang für alle Universitäten, die Daten in den USA verarbeiten (ließen).

Dass sich der Zugriff amerikanischer Sicherheitsbehörden aber keineswegs auf das Territorium der USA beschränkt, hat nun überraschend die Firma Microsoft für ihre Dienste eingestanden.

Mehr zum Patriot Act, Microsofts Äußerung und deren rechtliche Bedeutung lesen Sie unter:

[http://www.zendas.de/themen/cloud\\_computing/patriot\\_act.html](http://www.zendas.de/themen/cloud_computing/patriot_act.html)

## Info-Server Aktuell

### Einbindung sozialer Netzwerke: Der 'Gefällt mir'-Button als soziales Plug-in

Soziale Netzwerke sind aus der Internetwelt nicht mehr wegzudenken. Millionen Nutzer sind Mitglied in einem oder mehreren sozialen Netzwerken wie Facebook, Twitter, StudiVZ, Google+ oder Xing.

<http://www.zendas.de/themen/facebook.html>

Was liegt da für Hochschulen näher, als selbst in sozialen Netzwerken präsent zu sein, um Kontakte zu knüpfen und für sich zu werben? Doch ist der Einsatz des "Gefällt mir"-Buttons auch datenschutzrechtlich erlaubt?

### Newsletter Archiv 2010

Wie jedes Jahr haben wir die einzelnen Inhalte der Newsletter, die in einem Jahr verschickt wurden, auf einer Seite

<http://www.zendas.de/zendas/newsletter/archiv/2010.html>

zusammengefasst.

Auf der folgenden Seite finden Sie alle Newsletter-Themen des Jahres 2010:

### Die arbeitsmedizinischen Untersuchungen durch einen Betriebsarzt

Die Durchführung von betriebsärztlichen Untersuchungen und die damit verbundene Ansammlung von sensiblen Daten in Patientenakten werfen immer wieder neue Fragestellungen auf, die in der Praxis eine große Rolle spielen.

Hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang insbesondere die notwendige Umsetzung von technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Sicherung der inhaltlichen Anforderungen des

[http://www.zendas.de/themen/betriebsarzt/technische\\_und\\_organisatorische\\_massnahmen.html](http://www.zendas.de/themen/betriebsarzt/technische_und_organisatorische_massnahmen.html)

[http://www.zendas.de/themen/betriebsarzt/wechsel\\_betriebsaerzte.html](http://www.zendas.de/themen/betriebsarzt/wechsel_betriebsaerzte.html)

[http://www.zendas.de/themen/betriebsarzt/entsorgung\\_patientenunterlagen.html](http://www.zendas.de/themen/betriebsarzt/entsorgung_patientenunterlagen.html)

Datenschutzes, der Verbleib der ärztlichen Unterlagen bei einem Wechsel des Betriebsarztes sowie die Übernahme vorhandener Patientendaten durch den Nachfolger und schließlich die datenschutzgerechte Entsorgung von Patientenunterlagen. Unsere bisherigen Ausführungen zur arbeitsmedizinischen Untersuchung durch einen Betriebsarzt möchten wir schließlich durch diese drei Beiträge vervollständigen:

## Info-Server Aktuell

### Aufsichtsbehörden zu Datenschutzthemen bei Hochschulen

Die Technische Hochschule Mittelhessen hat eine Broschüre veröffentlicht, die einen Blick lohnt: So wurden die Tätigkeitsberichte der Datenschutz-Aufsichtsbehörden der Jahre 2008-2010 dahingehend

<http://www.zendas.de/service/material.html>

ausgewertet, welche hochschulrelevanten Ausführungen sie enthalten. Entstanden ist damit eine Fundgrube, die rechtliche Hinweise für Hochschulen ebenso enthält wie Tipps für die praktische Umsetzung.

### ELENA soll eingestellt werden

Das Ende des von vielen Datenschützern als „Datenkrake“ bezeichneten Elektronischen Entgeltnachweises (ELENA) ist offenbar eingeläutet worden. Zumindest Wirtschaftsministerium und Arbeitsministerium haben verlauten lassen, das Verfahren werde eingestellt. Damit sollen zukünftig Arbeitgeber nicht mehr an eine zentrale

<http://www.zendas.de/themen/elena/index.html>

Speicherstelle monatlich Beschäftigtendaten übermitteln müssen. Bislang gespeicherte Daten sollen gelöscht werden. Die Gesetze, die dies umsetzen, sollen in Kürze auf den Weg gebracht werden. Darüber werden wir natürlich weiter berichten. Haben datenschutzrechtliche Aspekte zum möglichen Scheitern geführt?

### Sie haben einen Newsletter verpasst?

Auf unserer nachstehenden Webseite finden Sie alle vergangenen Newsletter von ZENDAS:

<http://www.zendas.de/newsletter.html>

#### Kontakt:

Zentrale Datenschutzstelle  
der baden-württembergischen Universitäten (ZENDAS)  
Breitscheidstr. 2  
70174 Stuttgart

Tel: 0711 / 6858 3675  
Fax: 0711 / 6858 3688  
E-Mail: [poststelle@zendas.de](mailto:poststelle@zendas.de)  
Web: <http://www.zendas.de/>

**Herausgeber des Newsletters:**  
ZENDAS

**Verantwortlich:**  
Heinrich Schullerer

Die hier genannten Personen widersprechen der Verarbeitung oder Nutzung ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Markt- oder Meinungsforschung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ZENDAS Team